

An einen Haushalt

SPÖ

Rudersdorf-Dobersdorf

WIR RUDERSDORFER WIR DOBERSDORFER

Ausgabe 03/2020

ORTSPÖST

**Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr...**



...wünscht die SPÖ Rudersdorf - Dobersdorf

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.rudersdorf.spoe.at



Liebe Rudersdorferinnen und Rudersdorfer, liebe Dobersdorferinnen und Dobersdorfer!

Das Burgenland bietet Corona die Stirn. Zwar haben wir mit dem Virus leben gelernt, dennoch zeigen die letzten Wochen, dass wir weiterhin vorsichtig sein müssen, Gefahrenquellen aus dem Weg gehen und vor allem Abstand halten sollten.

Ich möchte mich bei Ihnen sehr herzlich für ihr Durchhaltevermögen und ihre Disziplin bedanken, die Sie an den Tag legen. Nur gemeinsam sind wir stark und können die Krise meistern.

Ich möchte Ihnen ebenfalls DANKE sagen, dass viele von Ihnen mir bei der Landtagswahl Ende Jänner so großes Vertrauen geschenkt haben. Ihr Vertrauen hat mir gezeigt, dass sich Mut bezahlt macht. Gerade in schwierigen Zeiten müssen wir als Politiker mit Mut vorangehen, um den Menschen Sicherheit und Vertrauen zu geben.

Viele Burgenländerinnen und Burgenländer brauchen jetzt finanziellen Rückhalt und den Mut der Politik, diesen auch bereitzustellen. Unser Mindestlohn von 1.700 Euro netto ist ein Gebot der Stunde! Er ist mutig, er ist richtig! Wir wollen, dass die Menschen von ihren Löhnen, in einem so reichen Land wie Österreich, halbwegs gut leben können. Deswegen fordern wir auch die Umsetzung des Mindestlohns in ganz Österreich. Gerade jetzt in der Corona-Krise zeigen wir im Burgenland vor, dass der Mindestlohn auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten umsetzbar ist, wenn der politische Wille dazu vorhanden ist.

Gerade jetzt sind wir es auch unserer älteren Generation schuldig, die beste Pflege zu bieten. Natürlich wollen wir so lange wie möglich in unseren eigenen vier Wänden leben und natürlich wollen wir so lange wie möglich unter unseren Liebsten bleiben. Unser Pflegemodell bietet genau das. Bereits 170 pflegende Angehörige sind bis dato beim Land angestellt und können sich so entgeltlich um ihre Kinder, Eltern oder Großeltern kümmern. Und im nächsten Jahr sollen es bereits mehr als 300 sein.

Ein Erfolgsmodell der Zukunft, das nicht nur in Österreich seinesgleichen sucht, sondern weltweit. Nicht umsonst ist bereits die Europäische Union auf den burgenländischen „Zukunftsplan Pflege“ aufmerksam geworden und hat ihn als „nachahmenswert“ bezeichnet. Wir haben Mut bewiesen und sind auch diesen steinigen Weg vorgegangen.

Wir haben ein Paket geschnürt, das unsere Gemeinden zukünftig mit mehr als 30 Millionen Euro jedes Jahr entlastet. Ein Paket, das kein anderes Bundesland anbietet und das den Gemeinden nachhaltig hilft und sie fit für die Zukunft macht, wie beispielsweise mit der Überstellung aller KindergartenpädagogInnen oder aller Güterwege ins Land. Große Investitionsprojekte (z.B. Schul- und Kindergartenbau, Infrastrukturmaßnahmen) erfordern aufgrund der zunehmenden Komplexität eine intensive Betreuung, die im Rahmen der laufenden Verwaltung von den Gemeinden oft nur schwer wahrgenommen werden kann.

Die Landesregierung bietet an, solche Vorhaben nach Bedarf mit einer Projektbegleitung zu unterstützen, die die Gemeindeverwaltung entlastet und zu einer besseren Projektabwicklung führt. Die Gemeinden können sich wieder vorrangig dem Service der GemeindebürgerInnen kümmern, denn darum soll es in erster Linie auch gehen. Wir entflechten festgefahrene Strukturen und machen unsere Gemeinden effizienter sowie bürgernäher.

Ein außergewöhnliches und sehr herausforderndes Jahr neigt sich dem Ende zu. 2020 wird als das Jahr, in dem wir unsere selbstbestimmte Freiheit teilweise verloren haben, in die Geschichte eingehen. Überlegen zu müssen, ob man seine Liebsten umarmen soll oder nicht, ein schlechtes Gewissen haben zu müssen, wenn man sich in der Öffentlichkeit räuspert oder gar hustet und nicht zu wissen, darf man dies oder jenes machen oder nicht, führt dazu, dass man sich automatisch zurückzieht. Das familiäre und gesellschaftliche Miteinander bleibt dabei leider größtenteils auf der Strecke. Aber wir alle versuchen, das Beste daraus zu machen. Und ich verspreche Ihnen, dass ich alles tun werde, damit es Ihnen gut geht!

Wir stehen kurz vor Weihnachten. Ein anderes Weihnachten als sonst. Ich wünsche Ihnen trotz all der widrigen Umstände ein frohes Weihnachtsfest. Genießen Sie das familiäre Beisammensein und schöpfen Sie Kraft für das nächste Jahr. Ich wünsche Ihnen Gesundheit und alles Gute für 2021.

Mit besten Grüßen,

Landeshauptmann Hans Peter Doskozil ■



Liebe Leserinnen und Leser!

Mit viel Vorfreude, aber auch mit Respekt, durfte ich vor sechs Monaten das Amt des Vizebürgermeisters übernehmen. Die Freude ist definitiv geblieben, auch wenn die letzten sechs Monate nicht einfach waren.

Die Zeit war geprägt durch die COVID-19 Situation, welche das soziale und

gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde stark beeinflusst hat. Veranstaltungen und Feiern mussten abgesagt werden oder konnten nur in einer reduzierten Form und mit strengen Auflagen stattfinden. Ein Schaden für die Veranstalter und die Bevölkerung, die auf die teilweise schon traditionellen Veranstaltungen im Sommer verzichten musste.

COVID-19 hat aber leider nicht nur Auswirkungen auf das soziale Leben, sondern auch auf die wirtschaftliche Situation der Menschen in der Bevölkerung und die Gemeinde. Eine Arbeitslosenquote weit über dem Durchschnitt der letzten Jahre, Kurzarbeit und natürlich die Ungewissheit für alle Selbständigen begleiten uns täglich.

Als Marktgemeinde Rudersdorf spüren wir die finanziellen Auswirkungen der Corona-Krise auch. Wie in allen Gemeinden im Burgenland sind die Einnahmen durch die sogenannten „Ertragsanteile“ schlagartig eingebrochen.

Doch was sind „Ertragsanteile“ überhaupt und woher stammen diese?

Ertragsanteile sind die Steuereinnahmen des Bundes, die auf Länder und Gemeinden verteilt werden. Da Länder und Gemeinden selbst nur beschränkte Möglichkeiten haben eigene Steuern einzuhoben, liegt der größte Hebel hier beim Bund.

Von diesen Steuereinnahmen werden die gesetzlich geregelte Gemeindebeiträge für Pflege- und Betreuung, Kinder- und Jugendhilfe sowie Behindertenhilfe abgezogen.

Nur durch diese „Sozialabgaben“ kann der stetige Ausbau im Sozialbereich für die qualitativ hochwertige Versorgung der burgenländischen Bevölkerung sichergestellt werden.

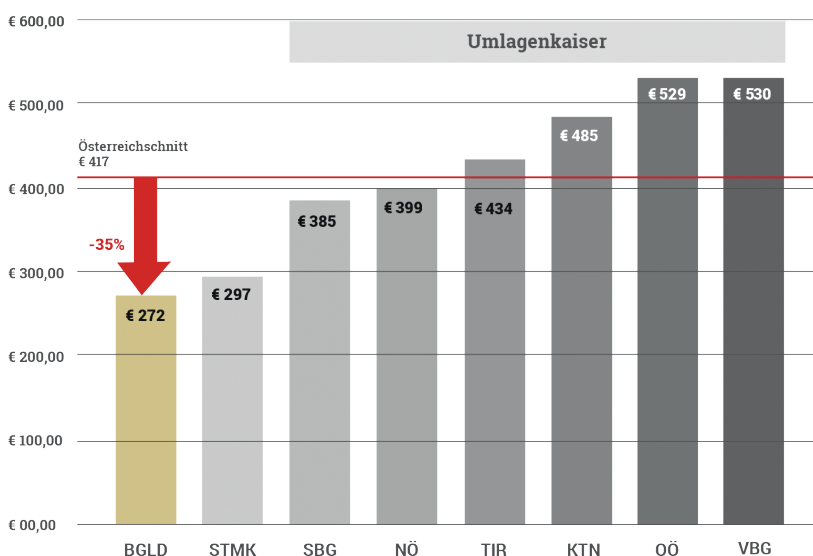
Aus Sicht der Gemeinde haben wir das Glück, dass die Belastungsquote im Bundesländervergleich die geringste aller Bundesländer ist. Das heißt burgenländische Gemeinden werden mit den Sozialabgaben am wenigsten belastet. Auch wenn die Ausgaben in Zeiten reduzierter Ertragsanteile zu schmerzen scheinen, sind die Sozialabgaben dennoch eine gute Investition in unsere Zukunft.

In diesem Sinne hoffen wir natürlich, dass diese schwierige Zeit bald vorüber ist und wir nicht nur aus wirtschaftlicher Sicht bald in positivere Zeiten steuern. Auch das soziale und gesellschaftliche Leben muss irgendwann wieder zur Normalität zurückkehren.

Auf diesem Wege wünsche ich Ihnen eine schöne Adventszeit, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Und vor allem, bleiben Sie gesund!

Ihr David Venus ■

UMLAGENBELASTUNG PRO KOPF JE BUNDESLAND



Quelle: Österreichische Gemeindefinanzen 2020, Österreichischer Städtebund/KDZ 02/2020 | eigene Darstellung

Verkehrssicherheit in Rudersdorf und Dobersdorf muss erhöht werden!

Tempo 30-Zonen werden aus Gründen der Verkehrssicherheit sowie zur Verkehrsberuhigung errichtet und schaffen die Voraussetzung für sicheres Radfahren und zu Fuß gehen.

In Rudersdorf und Dobersdorf gibt es leider mehrere Stellen, an denen das Tempo 30 Limit oft nicht eingehalten wird. Hier zwei Beispiele:



Sowohl am Weichenberg in Rudersdorf als auch beim Güterweg Dobersdorf - Königsdorf bringen Beschilderungen und Appelle an die Autofahrer bisher keinen zufriedenstellenden Effekt. Die Lärmbelastigung und das Unfallrisiko bleiben bestehen.

Neue Busverbindung nach Graz

Im März dieses Jahres erfolgte bereits der Startschuss für neue Buslinien aus dem Südburgenland nach Graz. Um allerdings die Busverbindung noch attraktiver zu machen wurde vom Land Burgenland der „Südburgenland Bus“ ins Leben gerufen. Damit wird eine möglichst direkte Kursführung verwirklicht, was die Fahrzeit deutlich verkürzt.

Der momentane Fahrplan sieht an Werktagen von Montag bis Freitag sechs Kurspaare von Güssing, Oberwart und Stegersbach nach Graz vor. Zusätzlich sind auch je zwei Kurspaare an Sonn- bzw. Feiertagen vor Werktagen angedacht. Rudersdorf profitiert dabei doppelt, da sowohl die Linie aus Stegersbach als auch die Linie aus Güssing Halt in Rudersdorf machen:

Linie B1: Start Moschendorf – Heiligenbrunn – Strem – Güssing – Heiligenkreuz – Poppendorf – Eltendorf – **Dobersdorf und Rudersdorf**

Linie B3: Start Stegersbach P&R – Burgauberg – Rohrbunn – Deutsch Kaltenbrunn – **Rudersdorf**

Genau das hätte aber durch die Errichtung dieser Zonen verhindert werden sollen!

Die Lösung?

In erster Linie ergeht noch einmal der Appell an die AutofahrerInnen bereits geltende Fahrverbote, Geschwindigkeitsbeschränkungen etc. einzuhalten.

Weitere Maßnahmen, wie z.B. das Aufstellen einer Geschwindigkeitsanzeige, die Erneuerung und Erweiterung der Beschilderung (Geschwindigkeitsbegrenzung, Hinweis auf Radfahrer, Hinweis auf Familien etc.), auch um Kennzeichnungen auf der Straße oder der Einbau von Fahrbahnschwellen (Bodenschwellen) könnten in vielen Fällen zu einer Verbesserung der Situation führen.

Bevor solche Maßnahmen aber umgesetzt werden, sollte auf jeden Fall mit den betroffenen AnrainerInnen gesprochen werden, um deren Sicht in der Entscheidungsfindung zu berücksichtigen.



Die SPÖ Rudersdorf-Dobersdorf ist jedenfalls um Verbesserungen bemüht!

Die Fahrscheine können im Onlineshop über den Verkehrsverbund Ost Region sowie direkt in den Bussen gekauft werden. Zusätzlich wird es die Möglichkeit geben, kontaktlos mit der Bankomat- oder Kreditkarte zu bezahlen.

Planmäßiger Start des Busbetriebes ist der 12. Dezember 2020 als Ersatz für die an die Post übergebene Linie. Mit 12. Jänner 2021 start dann der Vollbetrieb.

Hier ein kurzer Auszug aus dem Fahrplan:

Abfahrtsort	Abfahrtszeit in Richtung Graz
Dobersdorf	05:35 Uhr, 06:35 Uhr, 11:20 Uhr, 13:20 Uhr, 15:20 Uhr und 18:35 Uhr (MO bis FR, an Werktagen) 13:20 Uhr und 18:35 Uhr (SO und an Feiertagen)
Rudersdorf	05:39 Uhr, 06:39 Uhr, 11:24 Uhr, 13:24 Uhr, 15:24 Uhr und 18:39 Uhr (MO bis FR, an Werktagen) 13:24 Uhr und 18:39 Uhr (SO und an Feiertagen)

Mehr Informationen zu den Busfahrplänen finden Sie auf www.suedburgenland-bus.at!

Sanierung der Mittelschule Rudersdorf bleibt ein Schwerpunkt der SPÖ!

Als SPÖ Rudersdorf-Dobersdorf sind wir seit Jahren bemüht, ein nachhaltiges Sanierungskonzept für die Mittelschule Rudersdorf umzusetzen.

Im heurigen Jahr erfolgte der erste Schritt der thermischen Sanierung: Neue Fenster und Türen der Firma Katzbeck wurden eingebaut und erste Elektroinstallationsarbeiten von der Firma Eberhuth durchgeführt.



Ein Dank gilt den ausführenden Firmen, Bmst. Ing. Martin Mayfurth sowie allen Mitgliedern des Bauausschusses für die gute Zusammenarbeit im heurigen Jahr und die gelungene Ausführung.

Ein großes Dankeschön auch an das Land Burgenland für eine zusätzlichen Finanzspritze in Höhe von insgesamt € 150.000,- für die Sanierung der Mittelschule Rudersdorf.

Vizebürgermeister David Venus bedankte sich dafür persönlich bei Landeshauptmann Doskozil für die Unterstützung.



Im nächsten Jahr sind Fassaden- und Dachbodendämmung geplant. Im Jahr 2022 folgen die Haustechnik und die restliche Elektroinstallationen. Diverse Feinarbeiten und die Gestaltung der Außenanlage runden 2023 die Modernisierung ab.

Frische Luft in den Klassenzimmern

Für Vizebürgermeister David Venus ist dabei vor allem der Einbau einer mechanischen Lüftungsanlage von großer Bedeutung. Diese dient nicht nur zur Energieeinsparung, sondern sorgt auch für ständig frische Luft im Klassenzimmer. Eine gute Luftqualität ist die Voraussetzung für gute Lern- und Arbeitsbedingungen im Klassenzimmer. Nicht nur die Schülerinnen und Schüler sondern auch das Lehrpersonal werden davon profitieren.

Denn nicht erst seit COVID-19 ist eine gute Luftqualität in den Klassenzimmern wichtig!

Auf Anregung der SPÖ Rudersdorf-Dobersdorf umgesetzt!



Bankettsanierung Bergstraße Rudersdorf



Hinweis auf richtige Müllentsorgung



Eine neue Hundestation wird in der Nähe des Eislaufplatzes in Dobersdorf bis spätestens Frühjahr 2021 errichtet.



Neue Straßenschilder und sogar eine neue Straßenbezeichnung.



Landesrat Dr. Leonhard Schneemann zu Besuch in unserer Gemeinde

Bei seinen ersten Terminen in unserer Gemeinde besichtigte Landesrat Dr. Leonhard Schneemann das geplante Gewerbegebiet, die Firma S&T Seed and Technology GmbH mit Gründer Rudy Wolf sowie das Bildungs- und Beschäftigungszentrum Rudersdorf mit der Leiterin Hedi Granabetter.



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Rudersdorf und Dobersdorf!

Seit August 2020 bin ich burgenländischer Sozial- und Wirtschaftslandesrat und es ist mir eine große Ehre, für die Burgenländerinnen und Burgenländer Verantwortung zu übernehmen und mich für ihre Anliegen einzusetzen.

Das Burgenland hat sich bereits zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort entwickelt und konnte sogar vor der Covid-19 Krise einen Beschäftigungsboom sowie eine historisch niedrige Arbeitslosigkeit verzeichnen. Ein zentraler Arbeitsschwerpunkt der Landesregierung lautet „kluges Wachstum“. Dafür soll die regionale Ungleichheit im Wachstum in Burgenland ausgeglichen werden. Hierfür sind bereits Maßnahmen gesetzt worden, wie zum Beispiel ein zweiter Wirtschaft Burgenland Standort im Süden.

Wachstum für Alle ist unser Ziel. Es geht dabei nicht rein um Wirtschaftswachstum, sondern auch um Wachstum bei Chancengleichheit und Gerechtigkeit. Die Wirtschaft ist der Motor der regionalen Entwicklung. Mit dem neu geplanten interkommunalen Gewerbepark soll eine konsequente Stärkung der burgenländischen Wirtschaft erzielt werden.

Die Folgen der Covid-19 Pandemie stellen die Wirtschaft im Burgenland vor völlig neue Herausforderungen. Unterstützende Maßnahmen, für alle Facetten der Wirtschaft, werden bereits abgewickelt. Mit einer klugen und erfolgreichen Krisenwirtschaft wird es dem Land Burgenland und den Wirtschaftstreibenden am heimischen Standort gelingen, die Krise gemeinsam zu bewältigen – mit lokalen Ansätzen, regionalen Lösungen und vor allem mit einer gemeinsamen Vision.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Lektüre und bedanke mich für Ihre Unterstützung!

Ihr Leonhard Schneemann ■



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.rudersdorf.spo.e.at

Alle Jahre wieder...

...erstrahlen Rudersdorf und Dobersdorf in den schönsten Lichtern und prachtvoll dekoriert. Viele private Häuser und Betriebe schließen sich dem vorweihnachtlichen Brauch des Lichterglanzes an.

Ein großer Dank gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die für den weihnachtlichen Zauber in unserer Gemeinde sorgen.



**Im Namen des Pensionistenverbands
Rudersdorf-Dobersdorf
wünschen wir allen Mitgliedern
eine besinnliche Adventszeit und
ein frohes Weihnachtsfest!**

**Für 2021 viel Gesundheit und Freude!
Bleibt's gsund!**

Lucia Salber Herta Fuchs Ilse Trinkl

An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass aufgrund der COVID-19 Situation der traditionelle Gesellschaftsball 2021 nicht stattfinden wird! Wir bedauern diese Entscheidung sehr, würden uns umso mehr freuen Sie beim ebenso traditionellen Fest in Weiß am 06. August 2021 begrüßen zu dürfen.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.rudersdorf.spo.e.at



WEIL WIR ES MIT LIEBE MACHEN. SEIT 1950.

Jedes KATZBECK-Fenster ist etwas Besonderes. Genauso wie das persönliche Wohlfühl-Umfeld unserer Kunden. Wir danken für Ihr Vertrauen und garantieren auch im neuen Jahr „Qualität Made in Austria“! www.katzbeck.at



HOLZBAU SPENGLEREI DACHDECKEREI
7572 D.-Kaltenbrunn, Holzstraße 4, Tel 03382/71 226 Fax DW4
strobl@dachundholz.at www.strobl-dachundholz.at

VERSICHERUNGSBÜRO WAGNER
bedankt sich für Ihr Vertrauen!

Frohe Weihnachten
& FROHES NEUES JAHR



Wir erweitern unser Service durch Tochter Cindy!

Jetzt ist die Familie Wagner komplett. Für noch bessere und raschere Serviceleistungen.

BAUMEISTER

WINTER

RUDERSDORF

Grazer Straße 35 | 7571 Rudersdorf | office@winterbau.at | 03382-71662

www.winterbau.at

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: SPÖ Ortsorganisation Rudersdorf-Dobersdorf.

Für den Inhalt verantwortlich ist: Vzbgm. DI David Venus, 7564 Dobersdorf, Siedlung 141. Druck: online Druck GmbH, Brown-Boveri-Straße 8, 2351 Wr. Neudorf.